



Pressedienst

17. September 2021

411/2021 nachtfrequenz21 – Nacht der Jugendkultur
„Under Construction Part II“ im Marcel-Callo-Haus

412/2021 Herbstferienprogramm 2021
Schöne Ferienzeit mit Casterix

413/2021 Kindertheater in der Stadtbibliothek
„Die Prinzessin auf der Erbse“

414/2021 Für Menschen mit und ohne Migrationshintergrund
Integrationsrat lädt zur Bürgersprechstunde ein

415/2021 **Große Kürbisernte auf der Ökoinsel**

Terminwiederholung; PM 380/2021

„Erziehen, bilden, begleiten...“

11. Elternuniversität lädt online ein





Pressedienst

17. September 2021

411/2021

nachtfrequenz21 – Nacht der Jugendkultur

„Under Construction Part II“ im Marcel-Callo-Haus

Die Castrop-Rauxeler Ausgabe der landesweiten nachtfrequenz21 wird am Samstag, 25. September, ab 18.00 Uhr am und im Marcel-Callo-Haus, Widumer Straße 17, unter dem Motto „Under Construction Part II“ gefeiert. Eingeladen sind Jugendliche ab 14 Jahren, und der Eintritt ist frei!

Großes Thema der Nacht der Jugendkultur wird Graffiti sein. Das Gebäude des Jugendzentrums Marcel-Callo-Haus, das voraussichtlich Ende des Jahres abgerissen wird, kommt dabei nochmal zu besonderer Ehre: Jugendliche haben die einmalige Gelegenheit, das Haus mit Graffiti-Kunstwerken zu verzieren. Alle Außenflächen und im Garten gespannte Folienwände stehen dafür zur Verfügung, ebenso wie Spraydosen in allen möglichen Farben. Mädchen und Jungen können sich kreativ austoben und die Techniken vom Graffiti-Profi zeigen lassen.

Auf der Bühne ist von Livemusik über Tanz bis Improvisationstheater alles möglich. Wer bei der nachtfrequenz21 auftreten möchte, kann sich gerne noch kurzfristig im städtischen Jugendzentrum BoGi's Café, Leonhardstraße 2, melden: Tel. 02305 / 9209473, E-Mail jugendzentrumbogis@castrop-rauxel.de

Ihr Können wird u.a. die KinderKulturKarawane zeigen, mit der jedes Jahr junge Künstler und Artisten aus Afrika, Asien und Lateinamerika nach Deutschland kommen. Diesmal ist die Gruppe Teatro Trono aus Bolivien zu Gast in Castrop-Rauxel.





Pressedienst

Seite 2

Die Künstlerin Anna Matzek wird gemeinsam mit Jugendlichen eine Videoinstallation vorbereiten, bei der Bilder aus dem alten Gebäude des Marcel-Callo-Hauses auf die Wände des neuen Gebäudes projiziert werden sollen. Außerdem sind verschiedene Mitmachaktionen geplant. Zum Beispiel können sich Jugendliche T-Shirts mit eigenen Motiven bedrucken. Unifarbene T-Shirts bitte mitbringen!

Getränke, Waffeln und Snacks werden zum Selbstkostenpreis angeboten.

Noch nie beteiligten sich so viele NRW Städte und Gemeinden an der nachtfrequenz wie in diesem Jahr. 100 ist mit Abstand Rekord, seit die Nacht der Jugendkultur im Kulturhauptstadtjahr RUHR.2010 ins Leben gerufen wurde. Und die Stadt Castrop-Rauxel mit dem Team Jugendarbeit, der VHS und dem städtischen Kulturbüro ist von Anfang an dabei.

Weitere Informationen: www.nachtfrequenz.de und
www.castrop-rauxel.de





17. September 2021

412/2021

Herbstferienprogramm 2021

Schöne Ferienzeit mit Casterix

Die Herbstferien werden mit Casterix wieder bunt, bieten Kreatives, Sport und Ausflüge, aber auch zuverlässige Betreuung. Für Kinder und Jugendliche von sechs bis 18 Jahren findet sich für jeden etwas im 26 Seiten starken Programmheft, das wieder gemeinsam mit vielen Anbietern aus der ganzen Stadt erstellt wurde.

Tierisches Theater bietet das Westfälische Landestheater für Kinder von sechs bis zwölf Jahren. Beim Talentcampus entstehen ein Film im Jugendzentrum BoGi's Café und ein Figurentheater inklusive Figurenbau unter dem Motto „Die Geister, die ich rief...“ im Marcel-Callo-Haus mit etwas älteren Teilnehmenden bis 14 Jahren.

Das Kinder- und Jugendzentrum Trafo lädt in der zweiten Ferienwoche Jugendliche von zehn bis 16 Jahren zur Abenteuerwoche ein. Getreu dem Motto „...sei wild, frech und wunderbar“ läuft in der ersten Herbstferienwoche dort auch das Mädchenferienprogramm für Kinder und Teens ab acht Jahren. Das Jugendzentrum Deininghausen stellt Halloween und den Herbst in das Zentrum der betreuten ersten Ferienwoche. Zum gleichen Thema macht das NIG im Agora Kulturzentrum mehrere Tagesangebote. Einen Halloween-Kürbis kann unter anderem im Meeting Point am 20. Oktober geschnitzt werden.





Pressedienst

Seite 2

Graffiti, Nähen, Filzen, Laternen-Basteln, ein Boot bauen und einiges mehr wird in den verschiedenen Einrichtungen als Halbtagesveranstaltung angeboten.

Im Jugend-Kultur-Café Q gibt es großes Kino, einmal als Movie-Night für Jugendliche von zwölf bis 18 Jahren und auch als Kinonachmittag am letzten Ferientag für die ganze Familie.

Ganztägige Ausflüge gibt es u.a. per Rad, zum Schwimmen, in die Trampolinhalle, zum Fußballgolf und in den Kletterpark. Die Falken bieten gleich eine knappe Woche mit üppigem Ausflugspaket u.a. in einen Indoor-Spielplatz und in den Movie-Park an. Während der gesamten Ferien spielen sechs bis 18jährige Soccerfive, Beachvolleyball oder Beachsoccer im Sporttreff zu vergünstigten Preisen. Eine Partie Minigolf gibt es in den Casterix-Ferien für Kinder auf der Anlage am Parkbad Nord, Recklinghauser Straße schon ab 1,50 EUR.

Über die dann geltenden Coronaschutzbestimmungen zur Teilnahme an den Angeboten informieren die Veranstalter zeitnah vor Programmbeginn.

Das Programmheft liegt in allen Jugendzentren und an vielen Stellen im Stadtgebiet aus und ist online einsehbar auf www.castrop-rauxel.de/casterix.





17. September 2021

413/2021

Kindertheater in der Stadtbibliothek

„Die Prinzessin auf der Erbse“

Das bekannte Lille Kartoffler Figurentheater gastiert am Mittwoch, 6. Oktober, um 16.00 Uhr, in der Stadtbibliothek, Im Ort 2, und führt das Märchenstück „Die Prinzessin auf der Erbse“ auf.

Es war einmal ein Prinz, der wollte eine Prinzessin heiraten, aber es sollte eine wirkliche Prinzessin sein. Nun reiste er die ganze Welt umher, um eine solche zu finden, aber überall stand etwas im Wege. Prinzessinnen waren schon genug da, aber ob es wirkliche Prinzessinnen waren, dahinter konnte er nicht kommen, immer war etwas da, was nicht stimmte...

Mit weichen, kindergroßen Stoffpuppen spielt und erzählt Matthias Kuchta das bekannte Märchen des dänischen Poeten Hans Christian Andersen. Der Konflikt von Schein und Sein, der den Kern des Märchens bildet, wird bildhaft deutlich von den Puppen vorgelebt, bis zuletzt das Prinzesschen, das mit ihrer ärmlichen Erscheinung und ihrer lebensfrohen unbekümmerten Art so gar nicht zur eleganten Aufgeblasenheit, Griesgrämigkeit und Enge des Hofstaates passt, nach bestandener Prüfung mit der einen Erbse unter den zwanzig Matratzen, Decken und Kissen, ihren Prinzen heiraten darf.

Eintrittskarten zu 4 EUR sind ab Dienstag, 21. September, im Vorverkauf in der Stadtbibliothek erhältlich. Erwachsene Besucherinnen und Besucher müssen gemäß der Coronaschutzverordnung nachweisen, dass sie geimpft, genesen oder negativ getestet sind.





17. September 2021

414/2021

Für Menschen mit und ohne Migrationshintergrund

Integrationsrat lädt zur Bürgersprechstunde ein

Für Anliegen rund um die Themen Migration und Integration hat der Integrationsrat der Stadt Castrop-Rauxel eine wöchentliche Bürgersprechstunde eingerichtet: immer donnerstags zwischen 15.00 und 17.00 Uhr im Quartiersbüro des städtischen Bereiches Migration und Obdachlosenhilfe, Lange Straße 75. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Die offene Sprechstunde versteht sich als Vermittler zwischen den Kulturen und soll eine Hilfestellung sein zur besseren Orientierung in der Gesellschaft. Auch sollen Anregungen der Bürgerinnen und Bürger in die Arbeit des Integrationsrates mit einfließen. Es sollen sich Menschen mit und ohne Migrationshintergrund gleichermaßen angesprochen und eingeladen fühlen.

Es ist beabsichtigt, dass die Sprechstunden mindestens einmal im Monat im Wechsel auch in anderen Stadtteilen angeboten werden. Vorerst finden sie jeden Donnerstag ab 15.00 Uhr in Habinghorst statt. Marietta Omidì und Adil Tamouh aus dem Integrationsrat koordinieren und begleiten die Sprechstunden.





17. September 2021

415/2021

Große Kürbisernte auf der Ökoinsel

Kürbisse so groß, dass man auf ihnen sitzen kann, ernteten jetzt die Kinder des städtischen Naturkindergartens Ökoinsel in Frohlinde. Alle freuen sich schon auf leckere Kürbissuppe und andere Kürbisgerichte. Im Garten und im Gewächshaus der Ökoinsel wachsen außerdem Zucchini, Gurken, Tomaten, Kartoffeln und jede Menge Kräuter. Auch die Obsternte kann bald starten. Die ersten Birnen sind schon reif, Äpfel und Kirschen brauchen noch etwas Sonne, genauso wie die Stachelbeeren und Johannisbeeren. Alles, was „auf der Insel“ angepflanzt und geerntet wird, wird auch in der Kita-Küche verarbeitet und zubereitet.

Zum Tag der offenen Tür lädt der Naturkindergarten Ökoinsel, Westricher Straße 10, am Dienstag, 5. Oktober, von 13.00 bis 16.00 Uhr ein. Coronabedingt müssen Termine innerhalb dieses Zeitfensters vorab vereinbart werden.

Alle Castrop-Rauxeler Kindertageseinrichtungen bieten aktuell Tage der offenen Tür an, damit Eltern sich ein Bild vor Ort machen können. In jedem Fall ist eine Voranmeldung bei den Einrichtungen erforderlich. Eine Übersicht über die einzelnen Termine und Kontaktdaten finden Familien auf der städtischen Internetseite www.castrop-rauxel.de sowie in den einzelnen Portraits der Kitas im Kita-Navigator: www.castrop-rauxel.de/kita-navigator





Pressedienst

Seite 2

Anmeldungen für alle Castrop-Rauxeler Kindertageseinrichtungen für das nächste Kindergartenjahr ab August 2022 können bereits jetzt bei der Stadtverwaltung über www.castrop-rauxel.de/kita-navigator vorgemerkt werden.

Sollten Eltern über keinen Internetzugang verfügen, hilft die "Servicestelle Kita-Navigator" des Jugendamtes weiter: Die Servicestelle im Haus der Jugend und Familie an der Bochumer Straße ist montags und dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr sowie unter 02305 / 106-2528 und kita-navigator@castrop-rauxel.de erreichbar.





Pressedienst

17. September 2021

Terminwiederholung; PM 380/2021

„Erziehen, bilden, begleiten...“

11. Elternuniversität lädt online ein

Von den ersten Lebensjahren bis zum Übergang in den Beruf stellen Kinder ihre Eltern und Betreuungspersonen vor unzählige Herausforderungen, die sich mit der nötigen Gelassenheit und fundiertem Wissen meistern lassen. Hier setzt die Elternuni an.

Die Volkshochschule und das städtische Familien- und Bildungsbüro laden Väter und Mütter, Erzieherinnen und Erzieher, pädagogische Fachkräfte und andere Interessierte am Samstag, 25. September, zur mittlerweile 11. Castrop-Rauxeler Elternuniversität ein. Coronabedingt wird sie ein zweites Mal nach 2020 als Onlineformat angeboten. Die Teilnahme ist kostenlos!

Wie in den Vorjahren bleibt es bei einem Impuls-Vortrag zu Beginn der Elternuni: Dr. Phil Udo Baer wird via Zoom zum Thema „Corona in der Seele – was Kinder und Jugendlichen wirklich hilft“ referieren und aus seinem gleichnamigen Buch lesen, das erst Mitte September erscheinen wird. Anschließend bleibt Zeit für Fragen und Diskussionen.

Der Online-Ersatz für die Workshops, die bei den vorangegangenen Elternunis nach dem Vortrag folgten, wird dann eine digitale Pinnwand sein, auf der alle weiteren Informationen zur Elternuni hinterlegt sind und die die Teilnehmenden noch über Wochen hinweg abrufen können – ganz wie sie Zeit und Lust haben.





Pressedienst

Seite 2

Es wird auch eine Kommentarfunktion geben, die einen Austausch mit den Verantwortlichen ermöglicht.

Fachkräfte und Institutionen mit verschiedenen Schwerpunkten haben auf dieser digitalen Plattform interessante Materialien zusammengestellt, um sich und ihre Arbeit vorzustellen und Informationen zu spannenden Themen weiterzugeben – Texte, Videos, Bilder, Arbeitsblätter, Links und Literaturtipps sind hier hinterlegt und warten darauf entdeckt zu werden.

Die Themen reichen von Sprachförderung und Diversität über Anleitungen zum Selbstbehauptungstraining für Kinder bis hin zu den komplexen Familie und Medien und Erziehungsberatung.

Wer neugierig geworden ist, kann sich über die E-Mail-Adresse vhs@castrop-rauxel.de für die 11. Castrop-Rauxeler Elternuni anmelden und erhält anschließend die Zugangsdaten für die digitale Pinnwand und den Online-Vortrag zu Beginn.

Für Rückfragen stehen Melanie Heine, Leiterin des Bereichs Kultur, Weiterbildung, Qualifizierung der Stadtverwaltung und somit auch der VHS, unter Tel. 02305 / 54884-18 und Monika Naroska vom städtischen Familien- und Bildungsbüro unter Tel. 02305 / 106-2494 zur Verfügung.

